

Mai 2010

Bugenhagen - Aktuell



Informationen aus der Ev. - luth. Bugenhagen - Gemeinde



Aus dem Inhalt:

Das geistliche Wort
Seite 2

Aus der Gemeinde
Seite 3 und 7

Kirchentag
Seite 4

Gottesdienste
Seite 6

Freud und Leid
Seite 7

Konfirmation
Seite 8

Rückblick
Seite 9

Veranstaltungen
Seite 10 und 11

Wir sind für Sie da
Seite 12

2 Das geistliche Wort

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Der Monat Mai ist ein richtiger Sympathieträger. Sehnsüchtig wird er erwartet und ausgelassen begrüßt. Man tanzt in ihn hinein. Und lieblich, wie er ist, hat er es sogar ins Gesangbuch (EG Nr. 501) geschafft. Wenn ich mir den Mai vorstelle, werde ich ganz unbeschwert. Ich denke an Sonnenschein und lichtetes Grün, Wärme, die munter macht und blauen Himmel. Kalte Regentage und Grau lasse ich im April und sengende Sonne, lähmende Hitze und stickige Schwüle kommen später. Die Sonne lacht am blauen Himmel, das Herz geht auf, das Leben voran und beide wollen in die Hand genommen werden. In der Stimmung kommt es dann gar nicht darauf an, ob wirklich jeder einzelne Tag dem Wonnemonat Ehre macht.

Die Stimmung macht's. Mein Fühlen, Denken, Tun habe ich nicht selbst in der Hand. Es wird (auch) von außen bestimmt. Daran denken wir auch in der Kirche, wenn wir am Ende des Monats das Pfingstfest feiern. Denn an Pfingsten feiern wir den Heiligen Geist. Gottes Geist gilt als geheimnisvoll. Bei Vater und Sohn haben wir etwas vor Augen. Aber über den Heiligen Geist

scheint selbst das Glaubensbekenntnis nicht viel sagen zu können. Und ob wir wollen oder nicht, beim Wort Geist spukt doch das Bild von einem flatterhaften und unfassbaren Gespenst in unserm Kopf herum. Das ist seltsam und verständlich zugleich: Zu dem, was uns vertraut und selbstverständlich ist, fällt uns oft am wenigsten ein. Gottes Geist erleben wir häufiger, als wir denken: Glauben, verkündigen, beten, bekennen, singen, danken, hoffen, lieben ... unser ganzes Leben als Christen wird durch seine Gegenwart möglich. Gott selbst versetzt uns in die Stimmung für ihn und seine Botschaft. Das tut er nicht nur im Mai, sondern immer wieder. Er begeistert jeden einzelnen und uns alle gemeinsam - die Kirche. Deswegen feiern wir mit der Ausgießung des Geistes an Pfingsten gewissermaßen auch ihren Geburtstag. Doch eigentlich erstreckt sich das Festprogramm über den ganzen Monat. Denn auch unsere Konfirmationen (am 9. und 16. Mai) und der ökumenische Kirchentag (vom 12. bis 16. Mai in München unter dem Motto: „Damit ihr Hoffnung habt.“) machen Stimmung auf Kirche und Geist.

Thies Jarecki, Vikar

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Besucht Ihr Kind nach den Sommerferien die 7. Klasse? Wir laden zum Konfirmandenunterricht herzlich ein. Unterrichtsbeginn wird nach den Sommerferien sein. Die Konfirmation feiern wir dann im April/Mai 2012.

Sie können Ihr Kind am

Dienstag, 1. Juni
um **16.00 Uhr** oder **16.30 Uhr**
oder **17.00 Uhr** oder **17.30 Uhr**

im Gemeindehaus anmelden. Bringen Sie dazu bitte Ihr Stammbuch und ggf. die Taufbescheinigung mit. Selbstverständlich sind auch ungetaufte Kinder herzlich eingeladen am Konfirmandenunterricht teilzunehmen.

Falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, diesen Termin wahrzunehmen, können Sie Ihr Kind auch im Gemeindebüro während der Bürozeiten anmelden.

Kinderferienwoche

Unter dem Motto „von allen guten Geistern...“ gibt es in der letzten Ferienwoche der Sommerferien, genauer gesagt vom **26. bis 30. Juli**, auch in diesem Jahr wieder eine Kinderferienwoche. Wenn du zwischen 6 und 10 Jahren alt bist, möchten wir dich in dieser Zeit mit spannenden Geschichten, super Aktionen, klasse Kostümen begeistern und in unser „Schloß“ im Gemeindehaus einladen.

Wir treffen uns täglich in der Zeit von **9.30 bis 12.00 Uhr** um in die fantastische Welt der Geister zu entschweben und einzutauchen.

Anmelden können euch eure Eltern für diese aufregende Woche im Gemeindebüro oder direkt bei Swenja Wittkopf. Mit 8,- Euro seid ihr dabei.

Wir freuen uns schon auf euch!

Timotheusgemeinde

Kirche Kärntner Platz
Gemeindehaus Borriesstraße 24

Samstag, 8. Mai um 18.00 Uhr
Jugendgottesdienst

Montag, 24. Mai um 11.00 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst auf der Bernwardswiese



Damit ihr Hoffnung habt.

2. Ökumenischer Kirchentag

München 12.–16. Mai 2010

? Sagen Sie mal, Paulus, ist das nicht toll: Im Mai werden evangelische und katholische Christen in München gemeinsam einen Kirchentag feiern – fünf Tage lang!

! „Evangelisch“? „Katholisch“? Was bedeutet das?

? Paulus! Haben Sie etwa 2000 Jahre lang gar nicht mitverfolgt, was in der Christenheit geschehen ist? Dann muss ich Sie wohl aufklären. Also: Es gibt mehrere Konfessionen, man könnte auch sagen: Kirchen.

! Interessant. Solche Entwicklung hatte ich schon vorausgesehen. Schon damals gab es Spaltungen in den Gemeinden. Sagen Sie – was aber bedeuten diese seltsamen Namen Ihrer heutigen Kirchen?

? „Evangelisch“ bedeutet, dass diese Kirche sich in allem, was sie tut, am Evangelium orientiert. „Katholisch“ meint, dass dies eine weltumfassende Kirche ist.

! Wie? Das muss sich doch nicht widersprechen?!?

? Eben. Das meinen immer mehr Christen beider Kirchen. Deswegen feiern sie ja gemeinsam den Kirchentag. Das müssten Sie doch sehr unterstützenswert finden!

! Nun, meiner Meinung nach gibt es einen Geist und viele Glieder – die übrigens gleichwertig sind. Wenn Sie sich so über diesen gemeinsamen Kirchentag freuen, vermute ich, dass sich die Glieder, die Kirchen Ihrer Zeit also, nicht als gleichwertig empfinden? Dass es also etwas Besonderes ist, dass die Christen dieser Kirchen zusammenkommen?

? Ja, das kann man schon so sagen.

! In diesem Fall sage ich: Respekt! Denn das ist ja ein Grundübel seit der Urchristenheit: Dass sich einige Christen besser, frommer, toller finden als andere. Eine unselige Mentalität, gegen die ich schon ankämpfen musste.

? Wie haben Sie das getan? Verraten Sie uns Ihre Strategie!

! Die Liebe habe ich in den Mittelpunkt gestellt, habe ihnen gesagt: „Lasst alles geschehen in der Liebe!“ Wenn die Menschen – oder die Kirchen Ihrer Zeit – alles in Liebe geschehen lassen, werden sie sich nicht mehr voneinander abgrenzen, sondern aufeinander zugehen. Weil ihr Blick sich auf jene konzentriert, die Liebe brauchen – und nicht auf die eigenen Befindlichkeiten. Viel Spaß beim Feiern!

Uwe Birnstein

Vatertag

Christi Himmelfahrt:
Was ist daran denn
die Attraktion?

Jesus hat uns den Himmel
erschlossen.
Er ist schon da.
Für unsere irdische
Lebensfahrt
haben wir einen
Heimathafen
bei Gott,
unserem himmlischen
Vater.

Also doch:
Vatertag!
So gesehen, Ja.

Reinhard Ellsel zum Spruch zu Himmelfahrt /Exaudi:

„Jesus Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen“ (Johannes 12,32)

6 Gottesdienst

- Sonntag** **2. Mai 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl**
Kantate
Vikar Jarecki
Kollekte: Förderung der Kirchenmusik
- Samstag** **8. Mai 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst**
Pastorin Neveling-Wienkamp und Diakonin Wittkopf
- Sonntag** **9. Mai 10.00 Uhr Konfirmation**
Rogate
Pastorin Neveling-Wienkamp und Diakonin Wittkopf
Kollekte: Wird von den Konfirmanden bestimmt
10.00 Uhr Kindergottesdienst
- Donnerstag** **13. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst auf der Hoppenstedt-**
Himmelfahrt **wiese (Bei schlechtem Wetter in unserer Kirche)**
- Samstag** **15. Mai 18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst**
Pastorin Neveling-Wienkamp und Diakonin Wittkopf
- Sonntag** **16. Mai 10.00 Uhr Konfirmation**
Exaudi
Pastorin Neveling-Wienkamp und Diakonin Wittkopf
Kollekte: Wird von den Konfirmanden bestimmt
- Sonntag** **23. Mai 10.00 Uhr Hauptgottesdienst**
Pfingstsonntag
Pastorin Neveling-Wienkamp
Kollekte: Weltmission
anschließend Kirchenkaffee
- Pfingstmontag** **24. Mai 10.30 Uhr Gottesdienst auf dem Stephansplatz**
- Freitag** **28. Mai 12.00 Uhr Taufgottesdienst mit Kinder unserer**
Kindertagesstätte
- Sonntag** **30. Mai 10.00 Uhr Hauptgottesdienst**
Trinitatis
Vikar Jarecki
Kollekte: Wege aus der Armut finden -
Betroffene beteiligen und fördern
10.00 Uhr Kindergottesdienst
- Sonntag** **6. Juni 10.00 Uhr Hauptgottesdienst mit Abendmahl**
1. Sonntag nach Trinitatis Pastorin Neveling-Wienkamp
Kollekte: Frauenprojekte in der Ökumene

Weitere Gottesdienste:

Altenheim Elkartallee 6: Mittwoch, 19. Mai, 9.30 Uhr und 10.00 Uhr

Wohnstift Waldhausen: Donnerstag, 20. Mai, 10.00 Uhr und 10.45 Uhr

Stille theologisch

Am **18. Mai** um **19.30 Uhr** wollen wir theologisch unserem Jahresthema Stille nachgehen. Theologisch meint ganz wörtlich die Lehre von Gott. Wir wollen fragen, wie es sich mit Gott und der Stille verhält. Können und wollen wir uns einen stillen Gott vorstellen? Sind wir als Christen nicht gerade im Gespräch mit einem wortmächtigen Gott? Wir leben doch vom Wort Gottes, von Jesus Christus und der Bibel. Schweigen Gottes empfinden wir hingegen angesichts von Unglücken, Verzweiflung und Unglauben?

Dennoch gelingt es einigen Theologen Gottes Stille und Schweigen nicht so tröstlos zu verstehen. Deren Gedanken möchte ich Ihnen gerne vorstellen und bin auf Ihre Meinung dazu gespannt.

Ihr Vikar Thies Jarecki

8 Konfirmation

Am 9. Mai werden konfirmiert:

Jasper Bettin
Luca Brunsch
Leon Bülow
Mareike Drünkler
Moritz Funke
Melina Friedrichs
Henrik Gilster

Hendrik Hiller
Simon Hurlebusch
Malte Reinhardt
Nico Schmidt
Frederic Tausch
Karolina Timme



Am 16. Mai werden konfirmiert:

Gregor Alrutz
Marina Behlke
Jan Lukas Bernewitz
Julia Bittkow
Laura Bremer
Andreas Bült
Denise Frobél
Joana Gerstle
Tobias Goethe
Maren Hauptstein
Jasmin Karthaus

Nils Köster
Sylvie Kropp
Anton Lahusen
Charlotte Ledig
Antonia Maiwald
Leonard Malitz
Björk Meier-Wiedenbach
Anna Ocklitz
Leana Pabst
Leonie Radtke
Adrian Stein

Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden alles Gute und Gottes Segen!

14 Bobbycars, Phase 10 ... und sonst so?



Ein Wochenende incl. Vollpension und Kinderbetreuung auf einer Burg mitten im Wald, klingt doch großartig, oder?

War es auch! Freitagabend versammelten sich 8 Familien mit 16 Kinder und 14 Bobbycars, 4 Jugendliche und einer Diakönigin auf der Eichenkreuzburg, um im Regen den Grill anzuschmeißen.

Trotz des nassen Beginns wurde es wieder ein wunderschönes Wochenende. Thematisches Arbeiten mit den Erwachsenen, während die Kinder durch den Wald toben (und sonst so, Tim?), eine Schnitzeljagd mit Groß und Klein (dieses Jahr ohne Verlaufen), Lagerfeuer und Stockbrot, Singstars für die

Großen, während die Kids nach der Gutenachtgeschichte am Kamin in ihren Bettchen sanft schlummern (wir Mädels singen doch besser...), ein schöner Gottesdienst, wechselnde Küchendienste mit sehr leckerem Essen und dank der Bobbycars eine nicht empfehlenswerte Geräuschkulisse, aber unglaublich viel Spaß und blaue Flecken bei den Kids.

Die Zeit verging viel zu schnell und Neid gab es für alle, die bis Dienstag verlängern konnten. Danke an Ronja, Merle, Melina und Greta für eure tolle Kinderbetreuung, danke an unsere Diakönigin für die tolle Organisation und den spontanen Themenwechsel und danke an die anderen Familien, es war klasse mit Euch! So ein stressfreies und harmonisches Wochenende (oder auch länger) würden wir gerne bald wieder erleben!

Familie Fruth



10 Regelmäßige Veranstaltungen

Kirchenmusik

Chor	Montag	20.00 Uhr
Jugendband	Dienstag	19.15 Uhr
Kinderchöre und Jugendchor- KIKIMU	Mittwoch	ab 15.45 Uhr
Posaunen-Anfängergruppen	Mittwoch	ab 19.00 Uhr
Posaunenchor	Mittwoch	20.00 Uhr

Kinder, Kirche & Musik - in unserer Gemeinde

Rasselbande (für Kinder ab 3 Jahren)

Montagvormittag

Musikdetektive (für Kinder im Vorschulalter)

Montagvormittag

Kinderchöre und Jugendchor (für Kinder ab 6 Jahren)

Mittwochnachmittag

Blechbläsergruppen

Donnerstagnachmittag

Unterricht in den Fächern

Orgel, Klavier, Keyboard, Blockflöte, Querflöte, Schlagzeug und Gitarre nach Vereinbarung

Anmeldung, Uhrzeiten sowie weitere KIKIMU-Angebote (Mo., Mi. und Fr. 10.00-12:30 Uhr) bei Gesa Rottler, Tel.: 98 78 -702, e-mail: info@kikimu.de



Kinder und Jugend

Eltern-Kind-Gruppe für 1 - 3 jährige Kinder + Eltern

(nur nach Voranmeldung unter Tel.: 88 34 89)

Di., Mi. und Do. 10.00 Uhr

Konfi-Café

Dienstag und Donnerstag ab 17.00 Uhr

Jugendgruppe

Donnerstag 19.00 Uhr

Kindergottesdienst

Sonntag, 9. und 30. Mai 10.00 Uhr

Regelmäßige Veranstaltungen 11

Erwachsene

Theatergruppe - „Theater unter'm Turm“ Dienstag 20.00 Uhr

Vorbereitungskreis Kindergottesdienst

Termine bitte bei Maren Drobek, Tel.: 80 600 99 oder Sabine Kafert-Kasting, Tel. 88 35 38 erfragen.

Seniorenkreis Montag, 3. Mai 15.30 Uhr
Pastorin Neveling-Wienkamp spricht zum Jahresthema „Stille“

Bughagen-Treff Dienstag, 4. Mai 15.00 Uhr
Erbbaurecht und Erbschaftssteuer. Irgendetwas haben wir alle zu vererben. Es ist gut, die gesetzlichen Grundlagen zu kennen. Dr. Bender wird darüber informieren.

Arbeitskreis Familiengottesdienst Donnerstag, 6. Mai 19.00 Uhr

Frauengesprächskreis Montag, 10. Mai 16.30 Uhr
„Gemeinsam Stille Zeit entdecken“, mit Gudrun Hahn

Bibelstunde im GDA-Wohnstift Dienstag, 11. Mai 16.00 Uhr

Meditatives Tanzen Freitag, 7. und 21. Mai 18.00 Uhr

Besinnlicher Nachmittag in der Elkartallee Montag, 17. Mai 15.30 Uhr
„Zwischen Himmelfahrt und Pfingsten“

Frauentreff Donnerstag, 27. Mai 20.00 Uhr
„Lerntechniken“

Musikalische Angebote für Erwachsene siehe Kirchenmusik

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppe für Angstkranke (Infos, Anmeldung Tel.: 88 34 89)
Montag und Donnerstag 18.30 Uhr

Selbsthilfegruppe für Kontinenz Montag, 10. Mai 19.30 Uhr

Selbsthilfegruppe für Angehörige psychisch Kranker
(Infos, Anmeldung Tel.: 62 26 76 oder 88 34 89) Di., 4. und 18. Mai 17.00 Uhr

Gemeindebrief

Ausgabe der Gemeindebriefe (im Gemeindehaus) ab dem 30. Mai
Nach dem Gottesdienst und zu den Öffnungszeiten des Gemeindebüros

12 Wir sind für Sie da

Gemeindebüro: Tel. 88 34 89
Pfarrsekretärin Alexandra Pabst Fax 88 71 27
Stresemannallee 34, 30173 Hannover Internet: www.kirche-bugenhagen.de
Öffnungszeiten: e-mail: info@kirche-bugenhagen.de
Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 11.00 Uhr,
Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr
Vom 24. bis zum 30. Mai ist das Gemeindebüro geschlossen.

Pastorin Ute Neveling-Wienkamp Tel. 88 26 91
Vikar Thies Jarecki Tel. 91 70 02 60
Pastor Burkhard Pechmann Tel. 01 60 / 386 04 62
oder Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört) Tel. 88 63 14
Diakonin Swenja Wittkopf Tel. 88 34 89 oder 01 79 / 394 18 24
Küster Joachim Gilde Tel. 88 34 89
Kirchenmusiker Martin Pflume Tel. 01 72 / 513 79 88
Kindertagesstätte: Leiterin Margrit Cammann Tel. 88 17 34
Vorsitzende d. Kirchenvorstandes Sabine Kohl Tel. 01 75 / 690 96 78
Kirchenkreissozialdienst Frau Zdunek Tel. 36 87 - 0

Burgstr. 8-10
Diakoniestation Süd, Sallstr. 57
Ltd. Pflegekraft Schwester Petra Faust
Sprechzeiten: Montag bis Freitag,
9.00 bis 16.00 Uhr oder autom. Anrufbeantworter (wird regelmäßig abgehört)



Bugenhagenstiftung Tel. 88 75 96
Michael Passow, Vorsitzender des Vorstandes
(Konto-Nr. 0364 173 200, BLZ 251 900 01, Hannoversche Volksbank e. G.)

KIKIMU - Kinder, Kirche & Musik Tel. 98 78 - 702
KIKIMU-Bürozeiten Mo., Mi. und Fr. 10-12:30 Uhr e-mail: info@kikimu.de

Telefonseelsorge gebührenfrei (0800) 111 0 111

Monatsspruch

Es ist aber der Glaube eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

Hebräer 11,1

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-luth. Bugenhagen-Kirchengemeinde, Stresemannallee 34, 30173 Hannover. Auflage 2.800 Stück.
Redaktion: F. Kirschner (V. i. S. d. P.), G. Hahn
Titelbild: Ökumenischer Kirchentag 2010
Druck: Unidruck Hannover
Das Blatt wird kostenlos durch unsere Helferinnen und Helfer zugestellt.
(Wir sind auf Ihre Spenden angewiesen.)
Konto der Gemeinde: Konto-Nr. 589 071, Sparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)